

PRESSEMELDUNG

NATUREUM

(Stand: Juni 2025) Seit 1991 betreibt das Deutsche Meeresmuseum direkt am Leuchtturm Darßer Ort ein Naturkundemuseum. Das NATUREUM befindet sich in der Kernzone des Nationalparks Vorpommersche Boddenlandschaft unweit vom Darßer Weststrand. Damit liegt das NATUREUM aufgrund der ursprünglichen Natur in einer der schönsten Küstenregionen Deutschlands. Bereits die etwa fünf Kilometer lange autofreie Strecke durch den Darßwald ist ein beeindruckendes Erlebnis. Per Fahrrad, Pferdekutsche oder zu Fuß erlebt man „Natur pur“ auf den Wanderwegen bis zum NATUREUM.

Der 1848 erbaute Leuchtturm gilt als der älteste noch in Betrieb befindliche Leuchtturm an der Küste Mecklenburg-Vorpommerns – eine echte Besonderheit. Mit seinem weit reichenden Licht warnt er die Schiffe vor der Darßer Schwelle. Noch in 23 Seemeilen Entfernung sind die Strahlen zu sehen. Seit 1995 ist der 35 Meter hohe Turm wieder begehbar. Nach 126 Treppenstufen bis zur Aussichtsplattform in 28 Metern Höhe wird man bei günstigen Wetterverhältnissen mit einem fantastischen Rundblick über die Ostsee und die Darßer Landschaft belohnt. An manchen Tagen sind am Horizont sogar die dänischen Inseln Falster und Mön zu sehen. 2009 erfolgte eine Sanierung der denkmalgeschützten Fassade des „Backsteinriesens“.

Die Ausstellungen des Museumskomplexes zeigen zahlreiche Strandfunde und informieren über die Flora und Fauna des Darß', die Ostsee und die Küstendynamik. Ein ehemals als Stall genutztes Gebäude beherbergt heute drei Aquarien, die insgesamt circa 10 000 Liter Salzwasser enthalten. Sie veranschaulichen die Lebensräume der Ostsee, etwa Sandböden, die Seegraswiesen und Muschelriffe. Besucher*innen können in den Becken zudem typische Bewohner dieser Lebewelten wie Fludern, Seesterne und Stichlinge beobachten. Jedes Jahr bietet das NATUREUM im sogenannten Petroleumbunker eine neue Sonderausstellung, die sich facettenreich dem Thema Ostsee widmet.

Im Außenbereich des NATUREUMs findet man ein Feuchtbiotop, einen Strand- und Düngarten sowie auf dem Weg zum nahe gelegenen Darßer Weststrand einen Relieftisch, der das Thema Küstendynamik verdeutlicht.

Wir sind MEER!

MEERESMUSEUM

Katharinenberg 14–20
18439 Stralsund
Tel.: +49 3831 2650-210
Fax: +49 3831 2650-209

OZEANEUM

Hafenstraße 11
18439 Stralsund
Tel.: +49 3831 2650-610
Fax: +49 3831 2650-609

NAUTINEUM

Kleiner Dänholm
18439 Stralsund
Tel.: +49 3831 2650-355

NATUREUM

Darßer Ort 1–3
18375 Born
Tel.: +49 38233 304
Fax: +49 38233 70448

[deutsches-meeresmuseum.de](https://www.deutsches-meeresmuseum.de)

Direktorium

Prof. Dr. Burkard Baschek
Andreas Tanschus

Pressekontakt

Diana Meyen
Kommunikation und Marketing
Tel.: +49 3831 2650-621
diana.meyen@meeresmuseum.de

Almut Neumeister
Kommunikation und Marketing
Tel.: +49 3831 2650-672
almut.neumeister@meeresmuseum.de

GESPANNT AUF MEER?

Nutzen Sie zum Download
von Texten und Fotos unseren
Online-Pressebereich
[deutsches-meeresmuseum.de/
presse/meldungen/](https://www.deutsches-meeresmuseum.de/presse/meldungen/)

PRESSEMELDUNG

Das Museumscafé „Café Leuchtturm“ am Leuchtturm lädt Museumsgäste in gemütlichem Ambiente zum Verweilen ein und bietet eine vielfältige Auswahl an Speisen und Getränken an – darunter auch vegetarische und vegane.

Weitere Informationen:

www.deutsches-meeresmuseum.de/natureum

Wir sind MEER!

MEERESMUSEUM

Katharinenberg 14–20
18439 Stralsund
Tel.: +49 3831 2650-210
Fax: +49 3831 2650-209

OZEANEUM

Hafenstraße 11
18439 Stralsund
Tel.: +49 3831 2650-610
Fax: +49 3831 2650-609

NAUTINEUM

Kleiner Dänholm
18439 Stralsund
Tel.: +49 3831 2650-355

NATUREUM

Darßer Ort 1–3
18375 Born
Tel.: +49 38233 304
Fax: +49 38233 70448

deutsches-meeresmuseum.de

Direktorium

Prof. Dr. Burkard Baschek
Andreas Tanschus

Pressekontakt

Diana Meyen
Kommunikation und Marketing
Tel.: +49 3831 2650-621
diana.meyen@meeresmuseum.de

Almut Neumeister
Kommunikation und Marketing
Tel.: +49 3831 2650-672
almut.neumeister@meeresmuseum.de

GESPANNT AUF MEER?

Nutzen Sie zum Download
von Texten und Fotos unseren
Online-Pressbereich
[deutsches-meeresmuseum.de/
presse/meldungen/](http://deutsches-meeresmuseum.de/presse/meldungen/)